

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1965/5/18 1Ob84/65, 6Ob672/78, 6Ob671/79, 5Ob505/81, 9Ob35/98g, 4Ob336/98k

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 18.05.1965

Norm

MG §19 Abs2 Z11 G

MRG §30 Abs2 Z5 D

Rechtssatz

Ist keiner der Erben eintrittsberechtigt im Sinne des § 19 Abs 2 Z 11 MG dann sind nach der Einantwortung alle Erben nach dem verstorbenen Mieter für eine Kündigung nach dieser Gesetzesstelle im Sinne des § 1116 a ABGB passiv legitimiert (vgl Klang, Kommentar, 2.Auflage V/116). Die Erben bilden in diesem Falle eine notwendige Streitgenossenschaft, wodurch die Säumnis eines Erben durch das Tätigsein der übrigen Erben saniert wird (vgl SZ 26/207).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 84/65

Entscheidungstext OGH 18.05.1965 1 Ob 84/65

Veröff: MietSlg 17472

- 6 Ob 672/78

Entscheidungstext OGH 19.10.1978 6 Ob 672/78

Vgl auch

- 6 Ob 671/79

Entscheidungstext OGH 24.10.1979 6 Ob 671/79

nur: Die Erben bilden in diesem Falle eine notwendige Streitgenossenschaft, wodurch die Säumnis eines Erben durch das Tätigsein der übrigen Erben saniert wird. (T1)

- 5 Ob 505/81

Entscheidungstext OGH 07.04.1981 5 Ob 505/81

Vgl auch; nur T1

- 9 Ob 35/98g

Entscheidungstext OGH 11.03.1998 9 Ob 35/98g

Auch

- 4 Ob 336/98k

Entscheidungstext OGH 26.01.1999 4 Ob 336/98k

Vgl auch; Beisatz: Im Falle einer Erbenmehrheit sind sämtliche Erben nach Rechtskraft der Einantwortungsurkunde für eine Kündigung im Sinne des § 1116a ABGB unabhängig davon passiv legitimiert, ob sie (oder einige von ihnen) auch Eintrittsrechte gem § 14 Abs 2 MRG behaupten oder nicht; sie bilden eine notwendige Streitgenossenschaft. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0069025

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at